

2. Kreisklasse

KSG Hetschbach : TV 1924 Gammelsbach III
Dienstag, 17.01.2023, 20:00 Uhr

Zwei Punkte dank Flick und Beyer für den TV 1924 Gammelsbach III in der 2. Kreisklasse

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TV 1924 Gammelsbach III am Dienstagabend in den Armen: Volk / Flick hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (26:31 Sätze) in der 2. Kreisklasse Partie gegen die KSG Hetschbach gesorgt. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Flick und Beyer, die in ihren Spielen souverän agierten und ungeschlagen blieben.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Rohde / Janßen gewannen ihr Spiel gegen Gruber / Schmidt eher ungefährdet mit 11:7, 11:3, 11:6. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten hingegen dann Krämer / Jirowetz letztlich parat, um Volk / Flick final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Burk / Bohl-Schulte beim 2:3 gegen Zuckrigl / Beyer. Das Spiel verloren Burk / Bohl-Schulte dennoch im 5. Satz. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Rolf Krämer war im Einzel gegen Alfred Zuckrigl nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Harald Rohde bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Doris Volk. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Auf dem falschen Fuß erwischte Dieter Janßen seine Gegnerin Anke Schmidt beim eher eindeutigen 3:0-Sieg. Lange mit Thomas Gruber ringen musste Martin Burk in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Burk endete. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Deutlich nach Sätzen war wiederum die Drei-Satz-Pleite von Petra Jirowetz gegen Pascal Beyer, obwohl man vor dem Spiel eher von einem Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Marion Bohl-Schulte über die 1:3-Niederlage gegen Bianca Flick hinweggetröstet werden musste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Beim folgenden 3:0 gegen Doris Volk fand Rolf Krämer wiederum von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Keinen Zähler beisteuern konnte Harald Rohde im Spiel gegen Alfred Zuckrigl, das 0:3 verloren ging. Recht kurzen Prozess machte anschließend indessen Dieter Janßen beim 3:0 mit Thomas Gruber. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. 3:2 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Martin Burk und Anke Schmidt den letzten Ballwechsel spielten. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Petra Jirowetz bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Bianca Flick. Wenige Chancen hatte dann Marion Bohl-Schulte beim 0:3 gegen ihren Kontrahenten Pascal Beyer. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Nach einem Erfolg für Rohde / Janßen sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Volk / Flick letztlich nicht zu einem Sieg nutzen. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage heißt es für die KSG Hetschbach nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den KSV Reichelsheim 1892 am 27.01.2023 Punkte zu holen. Die Mannschaft des TV 1924 Gammelsbach III wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TTC Vielbrunn am 03.02.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

KSG Hetschbach

Doppel: Rohde / Janßen 1:1, Krämer / Jirowetz 0:1, Burk / Bohl-Schulte 0:1

Einzel: R. Krämer 2:0, H. Rohde 0:2, D. Janßen 2:0, M. Burk 2:0, P. Jirowetz 0:2, M. Bohl-Schulte 0:2

TV 1924 Gammelsbach III

Doppel: Volk / Flick 2:0, Gruber / Schmidt 0:1, Zuckrigl / Beyer 1:0

Einzel: D. Volk 1:1, A. Zuckrigl 1:1, T. Gruber 0:2, A. Schmidt 0:2, B. Flick 2:0, P. Beyer 2:0